



MEHR INFOS?



Bei uns kannst du verschiedene Berufe kennenlernen. Zum Beispiel Gärtner, Tischler, Monteur, Hauswirtschaftler, Servicekraft und viele andere. Alle Berufe können Frauen und Männer ausüben.

Du gehst zur Berufsschule. In unserem Berufsbildungsbereich lernst du viele Tätigkeiten. Du hast auch in der Werkstatt viele verschiedene Unterrichtsfächer am Nachmittag. Du lernst etwas über Ernährung, Arbeitssicherheit, Werkzeuge, Gesundheit und viele andere Themen. Nach dem Berufsbildungsbereich kannst du bei uns arbeiten oder auf einem Außenarbeitsplatz. So verdienst du dein eigenes Geld.

Wir haben einen Werkstatt-Rat und eine Frauenbeauftragte. Bei Problemen helfen dir beide.

Ruf uns an, wir freuen uns auf dich!

Waldheim Werkstätten gGmbH
Auf den Mehren 57 | 28832 Achim
T. 04202 95 59 34
waldheim.werkstaetten@ewetel.net
www.waldheim-werkstaetten.de

Tradition trifft Moderne

Die Waldheim Werkstätten sind eine anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen (kurz WfbM). Sie gehören zum starken Verbund der Waldheim Gruppe.

Die Waldheim Gruppe ist eine aus vier sozialen Einrichtungen bestehende Organisation, die in den Landkreisen Verden, Diepholz, Oldenburg und der Stadt Delmenhorst für die Belange von rund 800 Menschen mit Behinderung eintritt.

Die Aufgabenfelder sind so vielseitig wie die Menschen, für die wir uns einsetzen. Es gibt Assistenz-, Wohn-, Bildungs-, Förder-, Arbeits- und Freizeitangebote vom Kindes- bis zum Seniorenalter.

Alle Angebote verfolgen das gesellschaftliche Ziel der Inklusion und sind in den jeweiligen Sozialraum vor Ort eingebunden.



Helene-Grulke-Straße 5 | 27299 Langwedel
T. 04235 89 0 | www.stiftung-waldheim.de



Albertusweg | 27755 Delmenhorst
T. 04221 92 620 | www.albertushof.com



Auf den Mehren 57 | 28832 Achim
T. 04202 95 590 | www.waldheim-werkstaetten.de



Helene-Grulke-Straße 5 | 27299 Langwedel
T. 04235 89 201 | www.helene-grulke-schule.de

BERUFLICHE BILDUNG + ARBEIT



Anerkannte Werkstatt
für Menschen mit Behinderung





EMANZIPATION UND SELBSTBESTIMMUNG

In den Waldheim Werkstätten können junge Erwachsene den Berufsbildungsbereich und im Rahmen der beruflichen Bildung viele unterschiedliche Tätigkeitsfelder kennenlernen.

Als gemeinnützige Einrichtung der beruflichen Rehabilitation ist es unser Ziel, Menschen mit Behinderung zu stärken und unabhängig zu machen, etwa von betreuten Strukturen. Emanzipativ fördern wir ihre Autonomie und sind Begleiter auf dem Weg in ein möglichst selbstbestimmtes Leben.

Jeder Mensch hat unterschiedliche Interessen, Fähigkeiten und Neigungen. Wir möchten den persönlichen Voraussetzungen unserer Teilnehmer*innen im Berufsbildungsbereich Rechnung tragen. Deshalb orientieren sich unsere Angebote an den individuellen Bedürfnissen. Entsprechend groß ist unser Arbeitsplatzangebot:

- > Tischlerei
- > Industriemontage
- > Lohnfertigung (Verpackung und Konfektionierung)
- > Gastronomie
- > Hauswirtschaft
- > Garten- und Landschaftsbau
- > Außenarbeitsplätze (Kindergärten, Seniorenheime, Industrie usw.)

Um die persönliche Entwicklung auch außerhalb der täglichen Arbeit zu fördern, bieten wir ein breites Programm. So können wir in vielen Lebenslagen unterstützen und neue Horizonte eröffnen:

- > Schulungen zur Stärkung der Allgemeinbildung mit eigenen Lehrkräften sowie in Zusammenarbeit mit Bildungsträgern
- > Sportangebote innerhalb der Werkstatt sowie in Kooperation mit örtlichen Vereinen
- > Gemeinsame Unternehmungen zur Förderung der beruflichen Bildung, z.B. Betriebsbesichtigungen

BERUFLICHE BILDUNG

Unsere Arbeitsplätze entsprechen weitgehend den Anforderungen des ersten Arbeitsmarktes. Mit einem großen Vorteil: Sie sind an mögliche Einschränkungen von Menschen mit Behinderung angepasst.

Sie haben Interesse an beruflicher Bildung und einer Tätigkeit bei uns?

Unser Berufsbildungsbereich bietet Ihnen eine individuell geplante Teilhabe am Arbeitsleben, zu der auch der Besuch einer Berufsschule gehört.

In unserem Arbeitsbereich erhalten Sie die Unterstützung und Förderung, die Ihnen Teilhabe am Arbeitsleben und eine Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt ermöglicht.

Unsere Leistungen beziehen sich in großen Teilen auf Ausführungen des Sozialgesetzbuchs (SGB IX), der Werkstattverordnung (WVO) sowie der Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO). Unsere Angebote im Eingangsverfahren und im Berufsbildungsbereich sind vom TÜV-Nord zertifiziert.

